

JUGENDBURG STREITWIESEN

Mitteilungen für Freunde des Bundes zur Errichtung und Erhaltung einer österreichischen Jugendburg
c/o Adalbert Stifter-Straße 34/4/16, 1200 Wien Volksbank Wien, Hietzing-Penzling, Konto 30.340

August 1988

Liebe Freunde und Förderer der Jugendburg Streitwiesen!

Die Aktivitäten auf der Jugendburg Streitwiesen waren in den ersten sieben Monaten des Jahres 1988 sehr erfreulich: Maifest und Sonnwendfest nahmen - vom Wetter begünstigt - einen recht guten Verlauf; die Bautätigkeiten am Westpalas machten gute Fortschritte (etwa 70 % der für dieses Jahr vorgeplanten Bauarbeiten sind bereits fertiggestellt) und auch die Besucherfrequenz von verschiedenen Jugendgruppen und Schulklassen hat besonders in den Monaten Juni und Juli 1988 stark zugenommen.

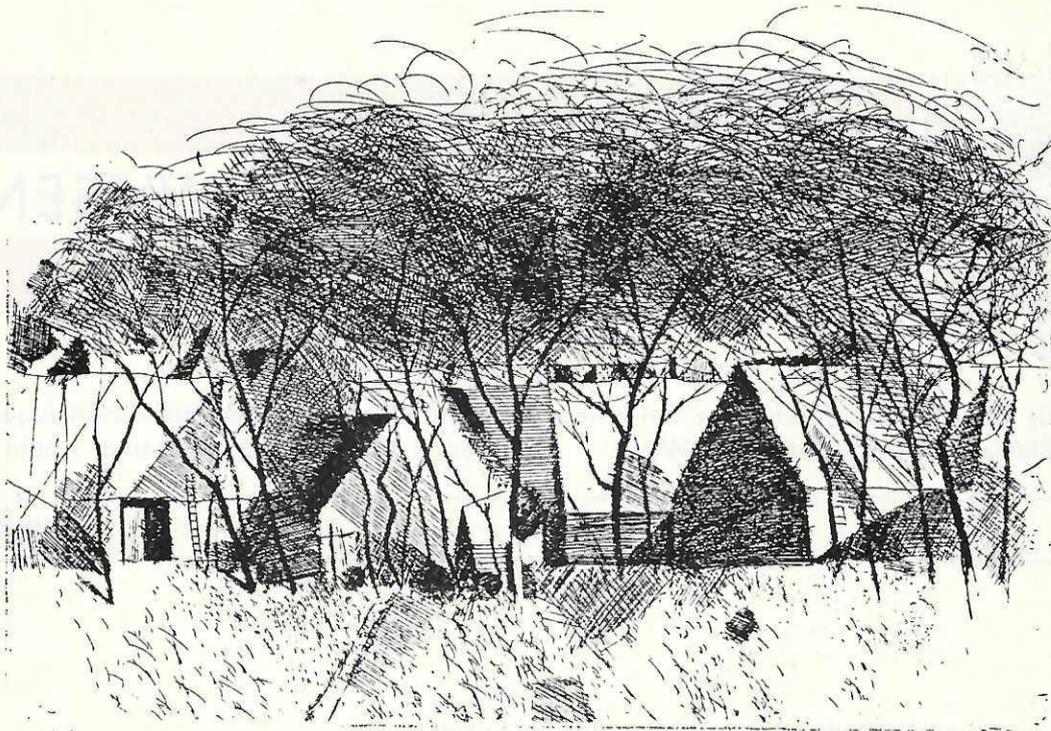
Wir freuen uns daher, Euch alle zum

TAG DER OFFENEN TÜR

am 10./11. September 1988 einzuladen, um Euch die jüngsten Fortschritte rund um unsere Burg an Ort und Stelle zeigen zu dürfen und Euch gleichzeitig mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm zu erfreuen.

Leider muß das für Sonntag, den 11. September 1988, geplante Konzert des Wiener Madrigalchores in der Kirche St. Anna am Felde aus termintechnischen Gründen ausgesetzt werden. So wollen wir den TAG DER OFFENEN TÜR am Samstag, den 10. September um 15.00 Uhr in der Burgkapelle mit einer Ausstellung von Arbeiten des jungen Glaskünstlers Walter Faffelberger aus Pöggstall beginnen; um 16.00 Uhr liest Gerhard Schuch eigene besinnliche und heitere Lyrik im Rittersaal und ab etwa 17.00 Uhr laden wir Euch alle zu einem offenen Burg-Büffet im Burghof (oder bei Schlechtwetter in den Westpalas).

Am Sonntag, den 11. September demonstriert Walter Faffelberger zwischen 10.00 und 12.00 Uhr seine Glasbläserkunst im Rittersaal !



99/99

K. Korab 28

Im Rahmen unseres Sonnwendfestes am 25. Juni 1988 zeigte der akad. Maler und Graphiker Karl Korab (geboren am 26. April 1937 in Falkenstein / NÖ, nach der Matura 1957 an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Prof. Sergius Pauser, 1964 Diplom und Abgangspreis der Akademie, seit 1970 Ausstellungen in wichtigen Galerien und Museen in Europa, Amerika und Japan; Wohnsitz und Atelier seit 1971 in Sonndorf im Waldviertel) eine kleine Auswahl seiner Arbeiten in unserer Burgkapelle und präsentierte gleichzeitig obenstehende Originalradierung (Format 27.5 x 20.5 cm, handsigniert, Auflage 99 Blatt). Diese vom Künstler zugunsten des weiteren Ausbaues der Jugendburg Streitwiesen gewidmete Originalradierung ist über alle Mitglieder der Burggemeinschaft bzw. auch nach postalischer Bestellung sofort erhältlich (Preis pro Blatt S 650.-).

Auch vom Originalholzschnitt von Prof. Franz Traunfellner ("Burg Streitwiesen", Preis S 600.-), der Originalradierung von Prof. Hermann Bauch ("Burg Streitwiesen", Preis S 480.-), der Farbradierung von Wolfgang Pupek ("Tibetanische Priestermaske", Preis S 480.-), dem Originalholzschnitt von Erich Steininger ("Waldviertler Felder", Preis S 480.-) sowie von Roland Zalto's "Streitwieser Humpen" (Preis S 550.-) liegen noch Restexemplare vor. Interessenten übermitteln, bitte, mittels beiliegendem Zahlschein (bitte, unter Verwendungszweck "HT" für Originalholzschnitt Traunfellner, "RHB" für Originalradierung Bauch, "FRP" für Farbradierung Pupek, "OHS" für Originalholzschnitt Steininger, "ORK" für Originalradierung Korab bzw. "STH" für Streitwieser Humpen einsetzen!) den jeweils genannten Betrag an unser Konto bei der Sparkasse Pöggstall; das gewünschte Blatt bzw. Objekt wird dann umgehend zugestellt.

Hinweis: Namen und Anschriften der Förderer unserer Jugendburg Streitwiesen sind zum ausschließlichen Zweck der Versendung dieses Informationsblattes EDV-mäßig gespeichert.